

# EILUN FEER SKUUL

Gymnasium und Gemeinschaftsschule des Amtes Föhr-Amrum in Wyk auf Föhr

---

Eilun Feer Skuul, Rebbelstieg 59, 25938 Wyk auf Föhr

10.11.2017

## Elternbrief – November 2017

*per Ranzenpost*

Liebe Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

vor zehn Tagen hat die die Schule ihren Betrieb, hier vor allem das Kerngeschäft der Lehrkräfte - den Unterricht - wieder aufgenommen. Der Alltag hat uns wieder. Hierzu und zum Schulleben einige Informationen:

Noch in den Ferien waren **18 Schülerinnen und Schüler der 9. bis 12. Klassen** mit Hrn. *Emser* und Frau *Jeß* als Lehrkräften bzw. Frau *Emser* als Betreuerin aus **Namibia/Südwestafrika** heil zurückgekehrt. Am 12.12. findet hierzu eine Vortragsveranstaltung statt (s.u.). Die erfolgreich absolvierte Reise hatte einerseits natur- und landeskundliche sowie geschichtliche Aspekte zum Programm und widmete sich andererseits der Begegnung mit Einheimischen und deren Kultur. Auch ein Arbeitseinsatz für eine Schule vor Ort gehörte mit dazu. Unser Respekt gilt hier allen Akteuren für den Zusammenhalt in der Gruppe, ihr Durchhaltevermögen und die geleistete Arbeit. Besonders danken möchte ich den begleitenden KollegInnen und Frau Emser für Durchführung und Vorbereitung. Auch freudvoll verlaufende Schulunternehmungen sind zudem nicht unanstrengend - also danke für Ihr Engagement!

Am letzten Ferientag trafen sich die Lehrkräfte der Schule zu einem **Schulentwicklungstag**. Wichtige Alltags- und konzeptionelle Fragen zu unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Themen wurden in AGs und Konferenzen durchgesprochen und bearbeitet - ein für viele Beteiligte angenehmer Start in den harten pädagogischen Alltag.

Für unsere **11.Klässler** fängt die schule erst kommenden Montag wieder an. Bis heute befanden sie sich im sogenannten **Wirtschaftspraktikum**. Ich hoffe auch hier, dass Ihr nach den vielen Eindrücken und manch nutzbringender Erkenntnis aus dem Wirtschaftsleben wieder in euren Schulalltag zurückfindet.

Die **Personallage** ist unverändert gut bis hervorragend. Gelegentliche Unterrichtsausfälle aus Krankheits- oder sonstigen unabweisbaren Gründen (Fortbildung und Arbeitstreffen auf dem Festland, Klassen-Unternehmungen, Trauer- und andere wichtige familiäre Ereignisse) gehören gleichwohl zu jedem Schulbetrieb, auch dem unsrigen, dazu.

Die **Sanierung** nimmt ihren Gang, derzeit ist die Nordostecke des Hauptgebäudes nahezu skelettiert. Gelegentliche Verzögerungen sind inbegriffen. Dies ist nicht selten ärgerlich, geschieht aber meist aus nachvollziehbaren Gründen. Bei den Bauarbeiten werden insbesondere Sicherheitsfragen groß geschrieben. So ist die Zuwegung vom Rebbelstieg (Höhe der Feuerwehr) derzeit gesperrt, nunmehr nehmen Fußgänger und manchmal auch - was nicht statthaft ist - Fahrradfahrer die Einbahnstraße entgegen der Fahrtrichtung! Deshalb Achtung: Beim Verlassen der Parkplätze bzw. der Busspur kommen Ihnen auf der Einbahnstraße *vor* Einbiegen in den Rebbelstieg neuerdings die genannten anderen Verkehrsteilnehmer entgegen! Bitte fahren Sie langsam, wegen der Straßenkrümmung ist die Fahrbahn nicht gut einsehbar, wegen Laub und glatter Fahrbahn besteht auch schon mal Rutschgefahr.

Die Aufregung um das **Pendeln** zwischen Schule und den ausgelagerten Sporthallen (in jeweils gut einem Kilometer Entfernung) als Folge der *gekoppelten* Sanierung von Hauptgebäude und eigener Sporthalle hat sich gelegt. Auf der Oktober-Sitzung des Schulelternbeirats vernahm ich hier die verbreitete Ansicht: Man muss nicht gleich ein Outdoor-Freak sein, um sich *wettergemäß zu kleiden*, und man darf dies schon ab Klasse 5 *lernen*.

Das **Lernen** will bei manchem nicht immer gelingen, der eine oder andere steht sich hier schon mal selbst im Wege und zieht dabei andere in Mitleidenschaft. Hier gilt grundsätzlich:

Alle SchülerInnen haben ein Recht darauf, *in Ruhe* zu lernen. Lehrkräfte haben ebenso ein Recht darauf, *ungestört* zu unterrichten. Dieses Problem setzen wir einmal mehr auf die Tagesordnung: Wer sich, aus welchen Gründen auch immer, nicht zur Unterrichtsteilnahme in der Lage sieht und stattdessen durch fortwährendes Stören auffällt, wird des Unterrichts verwiesen und arbeitet dann im sog. **Schüler-Arbeits-Raum (SAR)**. Dieser als Lerngelegenheit gedachte Raum wird derzeit arrangiert, vorläufig nur für die Klassen 5 und 6. Der betreffende Schüler wird bei *anhaltender* Lernverweigerung von seinen Eltern **abgeholt** werden müssen. Näheres wurde unter der Woche allen Eltern der Klassen 5 und 6 mitgeteilt. In dem Schreiben wird das, was sich hier rigide und hart anhören mag, näher ausgeführt. Selbstverständlich sind stets *Klärungen* und *Klärungswege* inbegriffen und werden ebenso in dem Schreiben erläutert. Im Übrigen: Auch für die höheren Jahrgänge gilt die *Abholregel*.

Der diesjährige **Elternsprechtage** liegt wieder auf einem Donnerstag, er findet am 30.11.2017 statt. Sie erhalten das Organisationspapier nächste Woche (s. auch das Ende des Briefes). Aus Kapazitätsgründen müssen wir uns auf 10-Minuten-Gespräche beschränken, tiefgreifendere Gespräche sollten gesondert vereinbart werden. Für die Eltern unserer 5. Klassen ist der Elternsprechtage nicht gedacht, sie erhalten bereits *vor* dem Elternsprechtage ihren eigenen, längeren Gesprächs-Termin beim Klassenlehrer; Frau Dwyer, Herr Sonnenberg und Frau Balzano haben hier die Organisation selbst in der Hand. Grundsätzlich stehen Ihnen *alle* Lehrkräfte, insbesondere ihr Klassenlehrer, für Auskünfte und hilfreiche Erörterungen zur schulischen Situation Ihres Kindes *ganzjährig* zur Verfügung. Im Zweifel melden Sie Ihren Gesprächsbedarf mit Fachlehrern über das *Schulbüro* an.

Die Schule steht allen *externen Unterstützern* offen, die für unsere Schüler bedarfsgerecht kompetenzfördernde Angebote vorhalten, so es unsere (Raum)Kapazitäten zulassen. Wir freuen uns auch über die Mitwirkung von Eltern/Bürgern an *konkreter* Unterstützung von *einzelnen* Schülern, wo wir gern vermitteln wollen. Rufen Sie uns an, wenn Sie sich als *Schülerpate* zur Verfügung stellen oder *Nachhilfe* anbieten wollen (Tel: 1 – 4440, bis 14:30 Uhr). Näheres klären Sie mit uns im Gespräch.

Das eingangs erwähnte Kern-Geschäft lässt zwischen Herbst- und Weihnachtsferien kaum Raum für das, was Schule auch ausmacht: intensivere Projekte, Ausflüge u.ä.m. Derlei Veranstaltungen finden gleichwohl in Maßen statt. Beispielhaft für andere sei eine Veranstaltung genannt, die nunmehr schon im 10. Jahr für die **7. Klassen** von der Kollegin Dillmann, zusammen mit Kooperationspartnern und KollegInnen, vorbereitet wird: Am **22.11. (Buß- und Betttag)** beschäftigen sich die SchülerInnen wieder mit einem Thema, das zur *Einkehr*, zum *Nachdenken* und zur *Neuausrichtung* anregen soll (genau *dies* ist Sinn dieses ehemaligen Feiertages). Dieses Jahr, so viel wird schon verraten, versammeln sich die SchülerInnen wieder auswärts und widmen sich der Auseinandersetzung zum Thema >> Werte <<.

Letztlich können Werte nicht *gelehrt*, sondern nur *vorgelebt* werden. Jede/r möge sich dazu seine eigenen Gedanken machen.

In diesem Sinne: Ihnen und Euch eine gute Zeit und bei allem gutes Gelingen!

C. Wögens, Schulleiter

#### Veranstaltungs- und Terminübersicht

22.11.2017 (Mittwoch): Buß- und Betttag - **Projekttag** für die **7. Klassen**

30.11.2017 (Donnerstag): **Elternsprechtage**, 16:00 - 19:00 Uhr (teilweise 20:00 Uhr). Ort, auch für die HKH-Klassen: Hauptgebäude, Eingang Süd (Haupteingang ist derzeit gesperrt).

Monatswende November/Dezember: Fachlehrkräfte erteilen jedem/r SchülerIn einen **Zwischenstand** bezüglich des Lern-/Leistungsstandes.

06.12.2017 (**Nikolaustag**): Die **7. und 8. Klassen** wurden von unserer Partnerschule auf Amrum, der Öömring-Skuul (Kollege Mathias Hölck), zu einem **Floorball-Turnier** eingeladen. Wir danken Kollegen Gründer mit der Fachschaft Sport für die Organisation!

12.12.2017 (Dienstag) 19:00 Uhr, Kurgartensaal: **Öffentlicher Vortrag über die Projektfahrt Namibia/Afrika**  
Die TeilnehmerInnen (18 SchülerInnen mit KollegInnen Emser und Jeß sowie Frau Emser) schildern ihre Erlebnisse.

13.12.2017 (Mittwoch): **Schulkonferenz**, 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

20.12.2017 (Mittwoch): **Letzter Schultage vor Weihnachten**, Unterricht bis inkl. 5. Stunde. Die Busse fahren um 12:30 Uhr.

26.01.2018 (Freitag): Unterricht bis inkl. 3. Stunde, **Zeugnisausgabe** in der 4. Stunde. Die Busse fahren um 11:30 Uhr